

EXPRESS

Die Woche

10./11. Februar 2023 | 6. Woche | 2. Jahrgang

Gruseliges aus Volkhoven-Weiler



Schüler drehten
Horrorfilm

Foto: Priska Mielke

Zu viele Ladendiebstähle in Niehl



Discounter schafft
SB-Kassen ab

Foto: Al Di Sord

Erdbeben in der Türkei und Syrien: Jetzt helfen!

Köln. Das schreckliche Erdbeben in der Türkei und in Syrien schockte in dieser Woche die Welt. Viele tausend Todesopfer sind bei einem der weltweit schwersten Beben der letzten Jahrzehnte zu beklagen. Zahlreiche Hilfsorganisationen sind vor Ort, um Opfer zu bergen und die Überlebenden zu unterstützen.

Viele Kölner möchten den Menschen in den zerstörten Gebieten jetzt mit Geldspenden helfen. Die „**Aktion Deutschland Hilft**“ bietet auf ihrer Internetseite eine schnelle Möglichkeit, online zu spenden. Näheres unter aktion-deutschland-hilft.de

Auch diese Kölner Organisationen sammeln Geld für die Notfallhilfe vor Ort: **Help – Hilfe zur Selbsthilfe**
Stichwort: Erdbeben Syrien
Commerzbank Köln, IBAN: DE47 3708 0040 0240 0030 00
Online unter: www.help-ev.de/laender/syrien
Alevitische Gemeinde Deutschland K.d.ö.R.
„Spende Erdbeben Türkei 23“
Volksbank Köln Bonn, IBAN: DE46 3806 0186 6401 4060 32

So erreichen Sie uns

Fragen zur Zustellung:
02203/18830
rdw-koeln.de

EXPRESS – Die Woche
Amsterdamer Str. 192
50735 Köln
0221/2242240
@ [redaktion@
express-die-woche.de](mailto:redaktion@express-die-woche.de)

**Gewerbliche Anzeigen-
Annahme:**
0221/2242586
[gewerblich@
express-die-woche.de](mailto:gewerblich@express-die-woche.de)

Private Anzeigen-Annahme:
02232/945200
privat@express-die-woche.de

EXPRESS
Die Woche

Einen Tag lang unterwegs mit dem Kölner Kinderdreigestirn

Jecke Kids on tour



Fotos: Festkomitee Kölner Karneval (1) / Angelika Stahl (4)

Hohe Preise für Wurfmaterial machen Jecken zu schaffen

Kamelle-Krise im Karneval?

Köln. Auf den Zügen werfen die Karnevalisten wie jeck Süßigkeiten und mehr in die Menge. Bei deren Bestellung mussten sie in diesem Jahr jedoch tiefer als sonst in die Tasche greifen. Droht jetzt also eine geringere „Ausbeute“ für die närrischen Zuschauer?

Bei der Grossen Braunsfelder Karnevalsgesellschaft hat die Fußgruppe beim Rosenmontagszug zehn Prozent weniger Kamelle bestellt, auf dem Umzugswagen liegt hingegen gleich viel Wurfmaterial wie 2020. Es geht nicht nur um Süßes, sondern auch um Stofftiere und Blumen.

Das Wurfmaterial sei alles in allem etwa 30 Prozent teurer gewesen als 2020, sagt der Braunsfelder Karnevalist Marcus Buckenmaier. Die „Strüßjer“ zum Beispiel hätten sich um 20 Prozent verteuert und die Stofftiere um 75 Prozent.

Die Lage ist nicht einheitlich, da jede Karnevalsgesellschaft ihre Bestellung für sich selbst aufgibt. Einige Kölner Gesellschaften betonen, dass sie trotz gestiegener Preise gleich viel Süßigkeiten und Blümchen verteilen wollen, schließlich sei es das Jubiläumsjahr – 200 Jahre organisierter Kölner Karneval.

Joachim Zöller, Präsident von Kölns erster Karnevalsgesellschaft, der „Grossen von 1823“, berichtet, dass die gestiegenen Kamelle-Kosten durch eine Querfinanzierung aus anderen Bereichen ausgeglichen werden, etwa aus Mitgliedsbeiträgen, Sponsoring und Party-Einnahmen. „Wir werden nicht weniger Kamelle werfen“, sagt er. Bei einer anderen Kölner Gesellschaft bleibt es mengenmäßig ebenfalls so wie früher: Die Blauen Funken haben 18,3 Tonnen Wurfmaterial eingekauft – und damit nach eigenen Angaben so viel, wie sie es üblicherweise tun.

Günter Ebert von den Roten Funken schätzt jedoch, dass jeder Zugteilnehmer seiner Gesellschaft zwischen 10 und 15 Prozent weniger Menge verteilen wird als 2020. Sparsamer sei man nicht geworden, was angesichts der hohen Alltagskosten für den Bürger bemerkenswert sei, sagt er. „Unser Zugteilnehmer im Fußvolk hat wie immer etwa 400 Euro für Wurfmaterial ausgegeben, dafür allerdings weniger bekommen.“

Da man im Jubiläumsjahr des Kölner Karnevals aber mehr Teilnehmer auf den Wagen habe, sei die Menge des Wurfmaterials in etwa gleich wie 2020.



Jecke beim Schull- und Veedelszöch auf der Severinstraße verteilen Kamelle und Strüssjer.

Foto: Uwe Weiser

Raderdoller Report: Ein Tag unterwegs mit dem Kölner Kinderdreigestirn

Jecke Kids on Tour

von ANGELIKA STAHL

Rund 150 Auftritte in der Session – auch das „kleine“ Kölner Dreigestirn leistet eine Menge im Dienste des Frohsinns. EXPRESS – Die Woche hat die drei Tollitäten an einem ganz normalen Mittwochmittag Ende Januar begleitet, um vom jecken Alltag eines Trifoliums zu berichten.

13.15 Uhr

Im ersten Stock des Festkomitees Kölner Karneval am Maarweg befindet sich das Hauptquartier der kleinen Tollitäten. Dort wirbelt „Kinderdreigestirn-Mutter“ Gloria van Buuren-Wiese bereits herum, obwohl noch niemand da ist. Der gemütlich eingerichtete Raum ist Treffpunkt und Garderobe für die Tollitäten, Gardisten und Pagen.

Van Buuren-Wiese bereitet den Schminkplatz vor, überprüft ein paar weiße Strumpfhosen, die am Vortag Regenspritzer abbekommen haben, und packt diese in ihre „Mary Poppins Tasche“. Darin finden sich Ersatzreithosen, Kreide, Nähzeug und „was man sonst noch so braucht“, lacht die gebürtige Holländerin. Seit fünf Jahren betreut und begleitet sie das Kölner Kinderdreigestirn samt Pagen und Gardisten zu ihren Auftritten.

13.30 Uhr

Prinz Tim II. (10), Bauer Matheo (9) und Jungfrau Marlene (9) treffen pünktlich ein. Nach und nach kommen die restlichen Kinder, die als Gardisten und Pagen mitgehen, an. Schnell wird es lebendig. Van Buuren-Wiese schminkt, weist auf Kostüme, flechtet Zöpfe. „Bis Aschermittwoch sind es rund 150 Termine, die die

Kinder in Schulen, Kitas, Altenheimen, Krankenhäusern und Sitzungssälen wahrnehmen. Das ist eine Menge“, erzählt sie währenddessen. Umso wichtiger sei es, dass die Drei Spaß am Karneval haben und es ihnen dabei gut gehe. Denn nur dann seien sie als Kinderdreigestirn glaubwürdig. „Die Erfahrungen, die sie in dieser Zeit sammeln, sind unglaublich wertvoll. Allein vor einem ausverkauften Saal mit all dem Publikum zu stehen, zu sprechen und zu tanzen, macht sie um ein Vielfaches selbstsicherer“, sagt die Mutter von drei erwachsenen Kindern.

Heute stehen eine Kita und drei Sitzungen auf dem Plan. Nach einer Vorbesprechung wird schließlich gepackt, Autogrammkarten, Pins und Anstecknadeln zusammengeklaut.

14.30 Uhr

Auf dem Parkplatz des Karnevalsmuseums warten schon die beiden Fahrer. Erste Station der jecken Tour: die Kita St. Bruno in Klettenberg. Kaum im Bus, kommen die Playlists mit den Lieblingsliedern der Kinder und die bunte Lichtkugel am Himmel des Fahrzeugs zum Einsatz. „Wo sin all ming Rudeldiere...“ schmettern Marlene, Tim und Matheo aus vollem Hals.

14.55 Uhr

Ankunft an der Kita. Rasch verteilt Gloria van Buuren-Wiese Kopfbedeckungen und Insignien aus dem Kofferraum, erteilt letzte Anweisungen. Unter „Alaaf“-Rufen ziehen die Kinder und ihr Gefolge in die Kita ein. 60 kleine Piraten, Maikäfer und Zauberer warten schon gespannt. Zuerst stellt

Michael Kramp vom Festkomitee, der die heutige Tour begleitet, das Kinderdreigestirn vor, erklärt die Insignien und die Bedeutung von Pritsche, Spiegel und Dreschflegel. Danach übernehmen Tim, Marlene und Matheo mit ihrem Lied. „Jo mir Pänz sin Superhelde... un mer zaub're hück ganz Kölle en et Fastelovends-Land...“, singen sie. Das junge Publikum hüpf und klatscht begeistert mit. Zur Erinnerung gibt es noch ein Gruppenfoto.

15.45 Uhr

Weiter geht es Richtung Maritim Hotel zur Mädchensitzung der Kölschen Narrengilde. Auftrittszeit ist 16.30 Uhr. Auf der Fahrt vertreiben sich die Nachwuchs-Tollitäten und Pagen Franziska die Zeit mit „Wie viele Finger zeige ich?“ und schunkeln zu „Schöckelpääd“ von Miljö. „2022 war ich Gardist. Das hat so viel Spaß gemacht, dass ich mich jetzt als Bauer beworben habe“, erzählt Matheo. Schnell sind sich alle Drei einig, dass Karneval wie Geburtstag feiern ist.

Im Dorint Hotel, der Hofburg des Kölner Dreigestirns, legt der jecke Konvoi noch eine Verschnaufpause ein. Schnell etwas trinken, sich frisch machen und weiter gehts. Beim Aussteigen vor dem Maritim fragt Prinz Tim: „Halten wir hier eine kurze oder eine lange Rede, Gloria?“

16.25 Uhr

In der ersten Etage des Hotels ist die Mädchensitzung schon voll im Gange. Der Pressesprecher der Gesellschaft nimmt van Buuren und die Kinder in Empfang. Leider ver-

schiebt sich ihr Auftritt etwas nach hinten. Die Kids nehmen es gelassen. Lampenfieber haben Marlene, Tim und Matheo nicht mehr. „Wenn einer von uns einmal bei seiner Rede hängt, helfen wir uns gegenseitig weiter“, sagen Marlene und Matheo. Nach einem Selfie mit einer Sitzungsbesucherin und ein wenig Nachschminken geht es auch schon auf die Bühne. Die jecken Weiber sind begeistert. Der Sitzungspräsident bedankt sich mit Blumen bei van Buuren-Wiese, für die Tollitäten samt Equipe gibt es Orden und Süßigkeiten.

17.00 Uhr

Jetzt ist Beeilung angesagt. Es ist bereits dunkel, als die muntere Schar wieder in die Kleinbusse steigt. Um 17.20 Uhr soll das Kinderdreigestirn im Clarenbachstift auf der Bühne stehen. Veranstalter der Sitzung ist die Bürgergarde Blau-Gold. Im Feierabendverkehr geht es quer durch die Stadt nach Braunsfeld. Höchste Zeit, einmal in den mitgenommenen Proviantbeutel zu schauen. Dosen mit Rohkost, Mini-Frikadellen, Käsewürfeln und Waffeln machen die Runde. „Wenn ich einmal erwachsen

bin, würde ich gerne Sänger in einer Band werden“, meint Tim zwischen einem Schluck Wasser und einer Waffel. „Ich kann auch schon“, Wenn et Trömmelche jeiht“ auf meiner Trompete spielen. „Ich spiele auch Trompete“, erzählt Marlene. „Und ich Gitarre“, lacht Matheo. Und schon schallt et Trömmelche durch den Bus.

Am Clarenbachstift angekommen, fehlt der Bus der Gardisten und Pagen. Er konnte im dichten Verkehr nicht mithalten und trifft fünf Minuten später ein. Jetzt aber schnell.

Kurz vor der Bühne trifft zur Freude der Kinder das „große“ Dreigestirn ein. Die Begrüßung mit den „Kollegen“ ist herzlich und alle freuen sich sichtlich über den gemeinsamen Auftritt. Dann heißt es „Aufstellen zum Einzug!“ Jedes Kind kennt seinen Platz in der Reihe.

Tim, Marlene und Matheo dürfen zuerst ihre Reden halten. Danach singen die Kinder ihr Mottolied. Die Senioren schunkeln mit und spenden Applaus. Gut eine halbe Stunde dauert der Auftritt mit den „Großen“. Auf den Weg zum Auto hält die Kinderschar noch ein kurzes Schwätzchen mit Marita Kölner.

18.50 Uhr

Der jecke Konvoi erreicht sein letztes Ziel für heute: die Sitzung der Roten Funken für die Sozialen Betriebe Köln in der Mülheimer Stadthalle. Beim Warten auf den Auftritt werden Selfies mit den Sitzungsbesuchern gemacht. Dann trifft auch das große Dreigestirn ein. „Seid ihr noch einmal bereit?“, fragt Buuren-Wiese. Es wird abgeklatscht und gemeinsam ziehen die Dreigestirne in den Saal.

Auch jetzt haben die Mini-Tollitäten das Publikum mit ihrem Sessionslied schnell im Griff. Als besondere Zugabe wirbelt Kinderjungfrau Marlene noch eine Runde mehr über die Bühne. Die Jecken sind begeistert.

19.30 Uhr

Alle Geschenke, Kopfbedeckungen und Insignien werden wieder in die Busse geladen und alle 12 Kinder sitzen glücklich auf ihren Plätzen. Mit „Nix in de Täsche, nur Kölsch statt Cash...“ auf den Lippen geht es zurück zum Maarweg. „Schade, dass dieser Tag schon wieder vorbei ist“, ist sich der karnevalistische Nachwuchs einig.



Im Hauptquartier am Maarweg macht Gloria van Buuren-Wiese die Tollitäten auftrittsfein. Alle Fotos: Angelika Stahl



Vor jedem Auftritt werden die Insignien aus dem Kofferraum heraus verteilt.



Klein und Groß gemeinsam: Zwei Auftritte an diesem Tag fanden mit den „Kollegen“ statt.



www.kultcrossing.de

COLOGNE HUNTERS
Licht & Ton Service GmbH



sartory-säle
SO 19.2.23
17.50-22 UHR

KULTCROSSING

eintritt frei

Nur solange der Vorrat reicht:

Die Kölnische KG und KultCrossing laden Pänz mit ihren Lehrpersonen oder Erziehungsberechtigten zur legendären Familjesitzung ein!

Mehr Infos und Freikarten bei kontakt@kultcrossing.de

Design: www.ligatur.net

Selbstscanner-Kassen werden wieder abgeschafft



Schnell einkaufen und schnell bezahlen an Selbstscanner-Kassen. Foto: Aldi-Süd

In einigen Kölner Aldi-Filialen sind sogenannte Selbstscanner-Kassen bereits in Betrieb. Der Discounter will damit den Bezahlvorgang beschleunigen. Doch eine Filiale auf dem Kirchweg hat jetzt alle Selbstscanner-Kassen wieder abgeschafft. Der Grund: Nach EXPRESS-Informationen wurde in der Filiale zu viel geklaut.

VON MATTHIAS TRZECIAK

Niehl. Vor allem im Bereich der Backwaren sei es zu zahlrei-

chen Diebstählen gekommen, berichtet eine Zeugin, die lieber anonym bleiben möchte. Vor allem Jugendliche sollen hier mehr Brötchen und Teilchen mitgenommen haben, als später an der Kasse bezahlt wurden.

EXPRESS war in der Filiale vor Ort und hat sich umgesehen. Offensichtlich wird der Aldi-Markt an Werktagen zu Pausenzeiten von Schülern regelrecht überrannt. Die Lage in den Gängen ist unübersichtlich. An den Kassen bilden sich dann regelmäßig lange Schlangen. Wer seinen normalen Einkauf in



Aldi hat in Niehl Selbstscanner-Kassen wieder abgeschafft. Foto: Express

dieser Zeit tätigt, muss viel Geduld mitbringen. An den Kassen müssen für die Kundschaft Brötchen für Brötchen abgearbeitet werden. Nachvollziehbar, dass das schon mal etwas Zeit in Anspruch nehmen kann. Mit den Selbstscanner-Kassen ging das sicher schneller. Zu der genauen Anzahl von Diebstählen und gestohlenen Artikeln woll-

te der Discounter gegenüber EXPRESS keine genaueren Angaben machen. Aldi Süd hat die sogenannten Self-Checkout-Kassen deutschlandweit bereits in 30 Filialen getestet – unter anderem auch in einigen Kölner Geschäften. Insgesamt gibt es in Köln 53 Filialen, 35 befinden sich auf der linksrheinischen Seite.

Horror-Film aus der Villa

Die Oscar-Verleihung war es zwar (noch) nicht, aber für die etwa 30 Kinder und Jugendlichen im Alter von 10 bis 19 Jahren aus der OT „Die Villa“ war es trotzdem ein ganz großer Tag: Die Premiere ihres Films „Trust“.

VON PRISKA MIELKE

Volkhoven/Weiler. Etwa vier Monate lang hatten sie gemeinsam an dem 12-minütigen Horror-Kurzfilm gearbeitet, gelernt, wie man ein Drehbuch schreibt, was es bedeutet, Regie zu führen, wie man ein Set stimmungsvoll ausleuchtet oder für den perfekten Sound sorgt.

Besonders bemerkenswert: Alles wurde aus den Ressourcen der „Villa“ – die übrigens auch eine hervorragende Filmkulisse abgab – und deren Mitarbeitern gestemmt. Es war kein Projektantrag notwendig. Die Teilnehmer durften zunächst in die verschiedenen Bereiche des Filmemachens reinschnuppern, bevor es dann in den Herbstferien losging mit den Dreharbeiten.

„Mir war es ganz wichtig, den Jugendlichen zu vermitteln: Ein Film, das sind nicht nur die Schauspieler!“, erklärt Einrichtungsleiter Gregor Mink. Besonders beeindruckt haben ihn die Disziplin und das Durchhaltevermögen, das die jungen Filmschaffenden an den Tag legten.

Das Ergebnis war nun als „Weltpremiere“ im Filmhaus (Maybachstraße 111) zu sehen. Cen Güneş, der erst 19-jährige Komponist des Soundtracks, war ebenfalls vor Ort und verkürzte dem gespannten Premierenpublikum musikalisch die Wartezeit. Moderiert wurde der Nachmittag von Christian Schons (stellvertretender Leiter der OT „Take Five“ in Bilderstöckchen).

Der Plot von „Trust“ in Kurzform: Als Alma (Maliah Dambiah) von ihrer Freundin Jeri (Rawan Kadir) in eine alte Villa bestellt wird, ist sie neugierig auf Jeris Entdeckung. Doch als sie das Geheimnis mit eigenen Augen sieht, spürt sie, dass eine große Gefahr droht. Kann sie ihrer Freundin vertrauen oder ist da noch was anderes im Gange? In weiteren Rollen sind Rosa Z. Kohan (Sascha), Ege Bülbül (Maik) sowie ein Mitarbeiter und ein FSJler der Einrichtung (Mr. Tombson) zu sehen.

Nach dem eigentlichen Film gab es noch ein 20-minütiges Making-of mit Interviews und Einblicken in die Dreharbeiten. Da war zu erfahren, dass das Anstrengendste an den Dreharbeiten die Wiederholungen gewesen seien, bis eine Szene endlich „im Kasten“ war.

Das Projekt soll der „Startschuss“ für einen neuen Schwerpunkt in der OT „Die Villa“ sein. „Diese Filmgeschichte wird weitergehen“, freut



Das Film-Team auf der Bühne. Foto: Mielke

sich Einrichtungsleiter Gregor Mink – allerdings nur noch über Drittmittel. Wer jetzt neugierig

auf den Film „Trust“ ist, kann ihn auf dem YouTube-Kanal der OT „Die Villa“ anschauen.

Peter Fox wird einer der Haupt-Acts sein.
Foto: Erik Weiss - Peter Fox,
CC BY-SA/3.0/de



Peter Fox: Headliner beim Summerjam

Fühlingen. Peter Fox wird beim Summerjam Festival (30. Juni bis 2. Juli) als Headliner auftreten, das haben die Veranstalter jetzt bekannt gegeben. Für den Seede-Frontmann ist es der erste Solo-Auftritt am Fühlinger See.

Mit seiner Dancehall- und Reggaeband stand der Berliner bereits siebenmal beim Summerjam auf der Bühne, zuletzt 2022 nach einer achtjährigen Pause. Auch als Solo-Künstler war es lange Zeit ruhig um ihn, nachdem er 2009 überraschend seinen Rückzug verkündet hatte. Im vergangenen Herbst hat er sich mit seinem neuen Song „Zukunft Pink“ zurückgemeldet. Schon bald folgt sein neues Album. „Musikalisch verbindet er ohnehin all das, was das Summerjam zu bieten hat und wird gleich mehrere Generationen in der »Cologne Bay« zum Tanzen bringen“, so die Veranstalter über Peter Fox.

Die Festival-Macher kündig-

ten noch weitere Top-Acts an, darunter den Jamaikaner Charly Black, der vor allem für „Party Animal“ mit Luis Fonsi bekannt ist.

Außerdem mit dabei: Reggae-Star Anthony B aus Jamaika und das deutsch-österreichische Duo Mono & Nikitaman. Tickets gibt es bisher ausschließlich online. Das Drei-Tages-Ticket gibt es ab 155 Euro: www.summerjam.de.

Gold- & Silberankauf Zahngoldankauf

Wir kaufen Münzen, Altgold, Zahngold, Goldschmuck, Golduhren, Silber, Silbertablets, Bestecke usw.



Kölner Straße 99 · Dormagen
(gegenüber dem Rathaus)
Telefon 0 21 33 · 42 81 00

Batteriewechsel & Ohrlochstechen

Bestattungshaus

seit 1851

WINZEN+FEITH

Wir sind umgezogen

Ab sofort finden Sie uns hier:

Graseggerstraße 123, 50737 Köln

Tel. 0221 – 9 574 950

An unserem neuen Standort sind wir persönlich für Sie da.

winzenfeith.koelner-bestatter.de

Wir helfen im Trauerfall

Bestattungshaus

Löhner

Donatusstraße 10 50767 Köln-Pesch

www.bestattungen-loehrer.de

Im Trauerfall oder zur Bestattungsvorsorge rufen Sie uns gerne jeder Zeit an.

0221 - 700 960 77

Die Seebestattung

Wir beraten Sie gerne

Eine starke Gemeinschaft!
In Fühlingen, Heimersdorf, Worringen und Thenhoven

Bestattungen

SCHWARZ
Fühlingen, Schmiedhofsweg 2 708 71 38
Heimersdorf, Volkhovener Weg 103

DECKER
Worringen, Dörnchensweg 21 978 22 02

LAUFF
Roggendorf/Thenhoven 79 48 12
Räumlichkeiten bei Bestattungen Schwarz

Telefonisch sind wir 24 Stunden, 365 Tage im Jahr für Sie erreichbar.

seit 1969

Grabmale Schlich

Steinmetz- und Bildhauermeister

Niederlassung Worringen
Bruchstraße 50
50769 Köln

Niederlassung Chorweiler
Thujaweg 1
50765 Köln

Niederlassung Dormagen
Emdener Str. 4
41540 Dormagen

Tel: 0221 - 784490 / 0171 - 2168030

www.grabmale-schlich.com

info@grabmale-schlich.com

Lieferung auf alle Friedhöfe

Berufskraftfahrer (m/w/d)

Im Nahverkehr für Vollzeit gesucht.

Mind. Führerscheinklasse C. **Arbeitsort: Köln Godorf**

Jörg Schmitz Transporte

Tel. 0176/15688809

E-Mail: office@schmitz-trans.de

Nähere Informationen finden Sie

auf unserer Homepage

www.schmitz-trans.de



Für unser

Gesundheits- und Fitnessstudio

suchen wir zum 1. Mai 2023 eine

stellvertretende Leitung (m/w/d) in Vollzeit**Ihre Aufgaben:**

- Stellvertretende Leitung des Studios
- Unterstützung bei der Personalführung und Einsatzplanung
- Koordination von Trainingsterminen
- Pflege der bestehenden Mitgliederbeziehungen
- Mitwirkung bei der Weiterentwicklung der Trainingsphilosophie und des Trainingskonzeptes
- Fort- und Weiterbildung der Trainer und Trainerinnen
- Auswahl und Beschaffung neuer Trainingsgeräte
- Pflege und Instandhaltung des Geräteparks
- Sicherstellung der Einhaltung von Sicherheits- und Hygienestandards

Sie bringen mit:

- Sportwissenschaftliches Studium vorzugsweise mit Masterabschluss oder vergleichbare Ausbildung im Bereich Sport und Gesundheit
- Fachausbildung im Gerätetraining (Lizenz) oder vergleichbare Ausbildung
- Berufs- und Branchenerfahrung
- Kommunikative und dynamische Persönlichkeit
- Teamfähigkeit
- Motivations- und Begeisterungsfähigkeit
- Flexibilität und Belastbarkeit
- Eigeninitiative
- Erfahrungen im Umgang mit den gängigen, branchenüblichen Softwarelösungen

Wir bieten:

- Eine angenehme Arbeitsatmosphäre in einem großen, modernen Studio mit einem gut eingespielten und motivierten Team; leistungsgerechte Bezahlung; die Möglichkeit sich weiter aus- und fortzubilden!

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung unter Angabe ihrer Gehaltsvorstellungen bis zum 5. März 2023!

Ihre aussagefähige Bewerbung richten Sie bitte an:

Turnerschaft Bergisch Gladbach 1879 e. V.

Herrn Ernst Hengemühle, Langemarckweg 14, 51465 Bergisch Gladbach

Mail: Vorstand@TS79.de



Wir suchen **Verstärkung** (m/w/d) für unser **HobbyStudio in Porz Urbach**. Erfahrungen im Bereich Einzelhandel, Schreibwaren und Bastelbedarf wären von Vorteil aber kein Muss. Schickt Eure Kurzbewerbung auf folgende Email Adresse: **Info@hobby-studio.de**, oder telefonisch unter **02203-1868160**



für unsere Schulen in: Engelskirchen, Wiehl, Wipperfurth, Nümbrecht, Lindlar, Gummersbach, Overath, Rösrath, Bergisch Gladbach, Köln-Rodenkirchen, Troisdorf. Voraussetzung ist ein abgeschl. oder fast abgeschl. Studium. **Info unter: Tel. 0 22 02/9 42 42 92**



Wir suchen ab sofort auf Steuerkarte oder 520,-€-Basis zuverlässige

Reinigungskräfte (m/w/d)

Einsatzort:
LVR-Förderschule Belvedere in Köln

Arbeitszeit:
Mo.-Fr. 16:00-19:30 Uhr
bei einer Vergütung von 13,- €/Std.

Wir bieten Ihnen ein nettes Team, eine betriebliche Altersvorsorge und zusätzliches Urlaubsgeld

und freuen uns auf Ihren Anruf!

Mo.-Fr.: 08:00 - 16:30 Uhr

Frau Ladnyj

0173-5352493



Für diverse Objekte im **Raum Köln & Pulheim** suchen wir zuverlässige, deutschsprachige

Reinigungskräfte (m/w/d)

(netto/brutto)

Köln, Eupener Straße: Mo.-Fr. ab 5:30 Uhr

Köln, Waisenhausgasse: Mo.-Fr. 16:00-17:40 Uhr (netto)

Pulheim, Mathildenstr.: Mo.-Fr. ab 20:00 Uhr (brutto/netto)

Bewerbung bitte an:

gepe Gebäudedienste Peterhoff GmbH

zentrale@gepe-peterhoff.de

Tel. ab 9.00 Uhr unter 02421/8409-74

Klein's Backstube

in Hürth sucht ab

sofort in einer 5 Tage Woche

1. LKW-Fahrer (m/w/d)

in Vollzeit und

Aushilfen (m/w/d) für

Sonntags mit Eintrag 95

2. Bäcker (m/w/d)

in Tag- und Nachtschicht

3. Konditor (m/w/d)

in Tag und Nachtschicht

4. Versand- und**Produktionshelfer (m/w/d)**

für die Produktion

Bewerbungen an

Herr Brockmann

0157-39597732

Falls nicht erreichbar

02233-9633610

E-Mail: p.brockmann@kleins-backstube.de

Kleins Backstube,

Max-Planckstr. 42, 50354 Hürth

www.kleinsbackstube.de

Wir freuen uns auf Dich!

**Arbeitsangebote**

Austräger/Zeitungszusteller (m/w/d) für den Express die Woche gesucht. Verteilung 1x wöchentlich am Wochenende (Fr./Sa.), jeder ab 13 Jahren kann für uns tätig werden! Einfach bewerben unter 02203-188399 oder im Internet auf www.zusteller-jobs.net

Deutschsprachige Reinigungskraft für Treppenhausreinigung gesucht, Führerschein von Vorteil. ☎ 0179-7924878

Gardinenwäscherei sucht jungen Mann ☎ 0173-9363506

Glas- und Gebäudereiniger (m/w/d) für die Glasreinigung in Vollzeit gesucht. Berufserfahrung und Führerschein zwingend erforderlich. Deutsch in Wort und Schrift sowie gepflegte Erscheinung. Bewerbung: 0221-16907040

Putzhilfe 10 Std. pro Woche als Minijob (an 2 Tagen) in der Kölner Innenstadt zur sofortigen Einstellung gesucht. ☎ 0175-2434287

Putzhilfe nach Bickendorf 14-tägig für 4 Std. gesucht. ☎ 01522-6693852

Reinigungskraft (m/w/d) mit Steuerkarte nach Köln-Ehrenfeld gesucht. AZ.: Dienstag bis Freitag ab 15:30 Uhr. Bewerbung bei Gebäudereinigung Orth. ☎ 0221-9377660

Reinigungskraft ab sofort gesucht. Für Büroreinigung im Kölner Rheinauhafen. Ab 40 Jahre / deutschsprachig. Arbeitszeit von Mo - Fr von 17:30 Uhr - 19:15 Uhr. Verdienst 520,- €. Bitte melden unter 0163-7851952.

Reinigungskraft m/w/d auf Minijob-Basis in Köln-Niehl, Niehler Str. gesucht. AZ: Mo-Sa 14.00-15.15 Uhr Gebäudereinigung Schrey ☎ 02166-80021

Reinigungskraft m/w/d in Köln-Marsdorf Emmy-Noether-Str. auf Minijob-Basis oder Steuerkarte ab sofort gesucht AZ: Mo-Sa 7.00-8.30 Uhr oder Mo-Sa 7.00-10.00 Uhr Gebäudereinigung Schrey ☎ 02166-80021

Reinigungskräfte (m/w/d) mit Steuerkarte und auf Minijobbasis nach Köln-Innenstadt Nähe Neumarkt gesucht. AZ.: Montag bis Freitag ab 9:00 Uhr. Bewerbung bei Gebäudereinigung Wicharz ☎ 0221-851143

Porz Urbach: Rentner für Gartenarbeit auf Minijobbasis gesucht. info@klein-broicher.de

Verkäufer (m/w/d) für Verkaufsstände und Hofladen in Spargel- und Erdbeersaison ab April auf 520,- €-Basis und kurzfristiger Beschäftigung gesucht. Bewerbungen (von Mo.-Fr., 8.00 - 17.00 Uhr) unter ☎ 0221-7087927, www.spargel-fuchs.de

Verkäuferin (m/w/d), flexibel in Teilzeit, für Imbiss in der Innenstadt gesucht. ☎ 0151-23324392

Vertriebsjob Handelsvertreter/ Quereinsteiger/ Rentner auf Provision in PLZ 50/51. ☎ 0175-8684759

Wir suchen für unser Objekt in Köln Ehrenfeld zwei Aufsichtspersonen (m/w/d) (Studentenwohnheime) auf Minijob oder Teilzeit Basis. 4- Tage Woche. Arbeitszeit Donnerstag bis Samstag + ein flexibler Tag von 22.00 Uhr bis 02.00 Uhr. Gute Deutschkenntnisse. Gerne auch Frührentner oder Rentner. Bewerbung an TIM GmbH ☎ 0221-2225230; 0173-7271727; info@tim-gmbh.eu.

Arbeitsgesuche

1A Malermeisterin bietet professionelle, qualitative und zuverlässige Malerarbeiten aller Art. ☎ Tel. 0178-6778914

Allround-Rentner hilft Ihnen bei allen Aufgaben rund ums Haus, z.B. Schimmelbeseitigung und Feuchtigkeit, Bäume fällen und Brennholz schneiden, Entrümpelung aller Art u.v.m. ☎ 0178-8841665

Biete Gartenarbeit aller Art. Preiswert, schnell, Entsorgung ☎ 0157-87070585

Damenhaarschnitt, Herrenhaarschnitt, Friseurmeister kommt ins Haus. ☎ 02236-967225

Die "Anpacker" Malen, Entrümpeln, Laminat ☎ 0177-8599555

Erfledige sämtliche Innen- und Außenarbeiten, Trockenbau z.B. Garten-, Putz- und Maurerarbeiten, sowie Laminat u. Pflasterarbeiten verlegen, streichen, abreißen, fachgerechte Ausführung, rund ums Haus ☎ 0157-81466506

Fleißige und vertrauensvolle Frau sucht Putzstelle ☎ 0172-7024619

Frau mit PKW sucht private Betreuungsstelle ☎ 0157-53201936

Frau, 50 Jahre, bietet Betreuung und Pflege 24 Stunden, ☎ 0162-4961434

Maler sucht Arbeit. ☎ 0221-16922574 o. 0173-9321474

Nette Dame sucht Arbeit im Privathaushalt als Haushaltshilfe, Putzhilfe, gerne bei älteren Menschen. ☎ 0176-24208748

Putzfrau sucht Arbeit in Köln. ☎ 01578-2246075

Putzstelle stundenweise in Köln gesucht. ☎ 01577-0979280

Sehr erfahrener, zertifizierter Seniorenbegleiter/Entlastung pflegender Angehöriger, auch bei Demenz, hat noch Termine frei, begleitung-im-alter@web.de

Suche Putzstelle, Privat ☎ 0176-63617044

Übernehme Gartenarbeit mit Entsorgung, aller Art. ☎ 0163-7034162

Talente gesucht

Ausbildung in deiner Region



Ausbildung zum Kaufmann (m/w/d) für Büromanagement

Die RDW Rheinische Direkt-Werbung GmbH & Co. KG verteilt jede Woche 12 verschiedene Anzeigenblätter im gesamten Großraum Köln-Bonn. Neben unseren großen, nationalen und regionalen Kunden, sind wir insbesondere für alle kleinen und mittelständischen Unternehmen seit Jahrzehnten ein zuverlässiger Werbepartner.

■ Unser Ausbildungsangebot:

Einblicke in alle Unternehmensbereiche unserer Standorte in Köln und Gummersbach. Ihre Hauptausbildungsstätte ist entsprechend wählbar. Gründliche Einarbeitung in diverse Arbeitsbereiche gemäß des Ausbildungsrahmenplans. Anschließend können Ihre Aufgaben teils im Homeoffice erledigt werden. Daneben bieten wir Ihnen attraktive betriebliche Sozialleistungen.

Täglicher Umgang mit modernsten Kommunikationsmitteln und PC-Anwendungen. Spezialisierung auf bestimmte Aufgabengebiete und -bereiche, z.B. Mitarbeiterbeschaffung und -betreuung, Auftragsabwicklung, Vertragsabwicklung und Lohnbuchhaltung, Marketing und Qualitätsmanagement.

■ Ihr Profil:

Erfolgreicher Abschluss der Realschule, idealerweise Abitur oder (höhere) Handelsschule / Wirtschaftsschule. Erste Erfahrungen im Umgang mit Microsoft Office, z.B. Word, Excel und Outlook. Schnelle Auffassungsgabe sowie eine selbstständige und präzise Arbeitsweise. Sehr gut ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit. Hohe Motivation und Bereitschaft sich neuen Aufgaben zu stellen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen. Bitte adressieren Sie diese an Frau Meral Senol, E-Mail: meral.senol@rdw-koeln.de. Für etwaige Rückfragen erreichen Sie Ihre Ansprechpartnerin unter der Telefonnummer +49 (2261) 817 57 12



RDW Rheinische Direkt-Werbung GmbH & Co. KG
August-Horch-Str. 10 · 51149 Köln

Ausbildung in Teilzeit

New Work ist mehr als ein Modewort. Der Begriff beschreibt einen strukturellen Wandel in der Arbeitswelt und bezeichnet somit weit mehr als digitale Meetings, die Arbeit im Homeoffice oder moderne Organisationstools. Viel eher geht es um ein neues Verständnis von Arbeitswelten und der zugrunde liegenden Werte. Auch für Auszubildende eröffnen sich neue Möglichkeiten.

Bedingt durch die Digitalisierung und die veränderten Ansprüche und Bedürfnisse der Generationen Y und Z müssen sich Unternehmen, die zukunftsfähig bleiben wollen, mit dem Thema beschäftigen. Auch im Ausbildungsbereich macht sich die Veränderung bemerkbar. Das Berufsbildungsgesetz (BBiG) etwa reagiert mit verbesserten Teilzeitregelungen und macht es für Auszubildende leichter, sich um Kindererziehung, Pflege oder andere Aspekte des Privatlebens zu kümmern.

Grundsätzlich sind jungen Menschen Werte wichtiger geworden, die weniger an Einkom-

menhöhe oder Status gekoppelt sind, sondern sich an weichen Faktoren wie Sinnhaftigkeit, Gestaltungsspielraum und Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben messen lassen. Diese Auswahlkriterien wirken bereits auf den Entscheidungsprozess zur passenden Berufsausbildung und erfordern Anpassungen der bestehenden Arbeits- und Ausbildungsmodelle. Persönliche Vorlieben und private Verpflichtungen gilt es, mit den Ausbildungszeiten und -zielen zu vereinbaren. Das BBiG eröffnet neue, individuelle Karrierewege und stärkt die Möglichkeiten einer dualen Berufsausbildung in Teilzeit. Mehr Informationen gibt es unter **die-duale.de**.

Teilzeitauszubildende zeichnen sich häufig durch ihre besondere Zuverlässigkeit, Motivation, Selbstständigkeit und Lebenserfahrung aus. Davon profitiert auch die Wirtschaft, die mittlerweile mit allerlei Benefits – von flexiblen Arbeitszeitmodellen über betriebliche Altersvorsorge, kostenfreie Sportangebote bis hin zu Firmen-E-Bikes – um die gefragten Nachwuchskräfte wirbt.

(djd)

JETZT BIST DU AM ZUG!

DEINE AUSBILDUNG ZUM

GLEISBAUER IN KÖLN.



LEONHARD WEISS ist eines der größten Bauunternehmen in Deutschland und in nahezu allen Sparten des Bauens tätig.

Als **GLEISBAUER (m/w/d)** wirst Du Profi im Gleisbau und lernst alles über das Aus-, Ein- und Umbauen einer Weiche und das Errichten von Bahnübergängen oder Bahnsteigen. Mit modernen Maschinen baust Du verschiedene Bahnstrecken – von der Nebenstrecke bis zur Hochgeschwindigkeitsfahrbahn. Mit Hilfe moderner Messtechnik kannst Du millimetergenau arbeiten.

INTERESSE GEWECKT? DANN BEWIRB DICH UNTER:
leonhard-weiss.jobs

LEONHARD WEISS GmbH & Co. KG
BAUUNTERNEHMUNG
Alfred-Nobel-Str. 17, 50226 Frechen
P +49 7951 33-2743
ausbildung@leonhard-weiss.com

FREUDE
AM BAUEN
ERLEBEN

www.leonhard-weiss.de

WINTERPREIS-MARKISEN

Kluger Köpfe kaufen genau jetzt!

Familienbetrieb seit 1949

FRANZ AACHEN

Zelte und Planen GmbH

Röhlfeldstr. 27 · 53227 Bonn-Beuel · Mo.-Fr. 8-17 Uhr, Sa. 9-13 Uhr

SPAREN Sie mit unseren **WINTERPREISEN!**

Anrufen & Termin vereinbaren

0228-466989

Karneval: (K)ein Fest für Erkältungsviren

Et jeiht widder loss, Karneval steht vor der Tür! Gerade jetzt, nach fast drei Jahren Corona-Pandemie, möchten viele endlich wieder „so richtig“ feiern. Doch wo wir mit Freunden schunkele, bütze un leeder singe, fühlen sich auch Viren aller Art wohl. Einmal über die Nasenschleimhaut eingedrungen, vermehren sie sich rasch. Folge: Halskratzen, Schluckbeschwerden, Abgeschlagenheit – eine Erkältung bahnt sich an. So weit muss es gar nicht erst kommen!

Schutzfilm zum Sprühen

Mithilfe des algovir® Erkältungssprays (rezeptfrei in der Apotheke) können Erkältungsviren abgewehrt werden, bevor die Erkältung vollständig zum Ausbruch kommt. Der patentierte Wirkstoff Carrageenose® aus der Rotalge wirkt ursächlich gegen Erkältungsviren, indem er sie umhüllt und daran hindert, in die Zellen der Nasenschleimhaut einzudringen. So steht einer unbeschwerteren jecken Zick nichts mehr im Wege. Und: Selbst bei einer bestehenden Erkältung kann das Erkältungsspray die Symptome lindern und die Erkrankungsdauer verkürzen. Weitere Informationen gibt es auf www.algovir.de.

Karneval muss kein Fest für Viren sein.

Koenigshofer et al.: Carrageenan nasal spray in virus confirmed common cold: individual patient data analysis of two randomized controlled trials. Multidisciplinary Respiratory Medicine 2014; 9:57.

ANZEIGE

Ein Angebot von:

Anzeigenblätter

Ihre Anzeigen auch online!

Ihr Online-Marktplatz

kleinanzeigenmarkt

-rheinland.de

Anmeldephase für Gesamtschulen abgeschlossen

705 Kinder abgelehnt

Wünsche dürfen ausgesprochen werden, doch ob sie in Erfüllung gehen, steht auf einem anderen Blatt. So dürfte bei über 700 Familien der Traum der Wunsch-Schule in den nächsten Tagen platzen.

Foto: Oksana Kuzmina -stock.adobe.com

Die Anmeldephase für die Kölner Gesamtschulen ist abgeschlossen. Auch in diesem Jahr gibt es sehr viele Kinder, die leer ausgehen: 705 Kölner Familien werden in den nächsten Tagen einen ablehnenden Bescheid für einen Gesamtschulplatz in ihrem Briefkasten finden. Es ist ein Trauerspiel.

Köln. Das sind 275 Ablehnungen weniger als im vergangenen Jahr, als die Rekordzahl von 980 Absagen vermeldet wurde. Trotzdem gibt es bereits im siebten Jahr in Folge jeweils mindestens 700 abgelehnte Kinder an den derzeit 15 Kölner Gesamtschulen. Besonders viele Kinder wurden

an der Katharina-Henoth-Gesamtschule in Höhenberg/Vingst abgelehnt. Mit 80 entfielen mehr als zehn Prozent der Absagen allein auf diese Schule.

Insgesamt hatten sich 3027 Kölner Viertklässler auf einer Gesamtschule angemeldet. 2322 von ihnen bekamen einen Platz. Auch in diesem Jahr ist keine neue Gesamtschule an den Start gegangen. Die zwischenzeitlich geplante Umwandlung der Kurt-Tucholsky-Hauptschule in Neubrück in eine Gesamtschule, die 108 zusätzliche Gesamtschulplätze in der Nähe der Katharina-Henoth-Gesamtschule gebracht hätte, scheiterte am Votum des Ratsbündnisses aus CDU, Grü-

nen und Volt sowie der FDP. 108 Familien mussten nun diese „fatale Fehlentscheidung“ aus dem Herbst ausbaden, erklärte der schulpolitische Sprecher der SPD, Oliver Seck. Er nannte die Zahl von 705 abgelehnten Kindern „erschütternd“ - sie könnten nun noch nicht mal die gewünschte Schulform besuchen.

Spürbar entspannen wird sich die Anmeldephase an den Kölner Gesamtschulen voraussichtlich im nächsten Jahr zum Schuljahr 2024/2025. Dann sollen nach den Plänen der Stadt durch Bauprojekte 400 zusätzliche Gesamtschulplätze zur Verfügung stehen.

Den jetzt abgelehnten 705 Kindern hilft das nicht. Sie

müssen sich nun auf einem Gymnasium, einer Realschule oder einer Hauptschule anmelden. Dort beginnt die Anmeldephase am 6. Februar und dauert bis zum 10. Februar. Alle Eltern geben jeweils bei der Wunschschule auch einen Zweitwunsch an. Durch eine Straffung des Verfahrens sollen ab dem 15. Februar die Zu- oder Absagen per Post verschickt werden. Auch hier wird mit einer großen Zahl von Ablehnungen an den jeweiligen Wunschschulen gerechnet.

Die Stadt erwartet in diesem Jahr etwa 4250 Anmeldungen an den Kölner Gymnasien – bei einer derzeitigen Regelkapazität von 3765 Schulplätzen in den Eingangsklassen. (red)

Eko fürs Ehrenamt

Rapper ruft auf, sich zu engagieren

Kalk. Mehr als 220 000 Kölnerinnen und Kölner engagieren sich ehrenamtlich für gesellschaftliches Miteinander und das Wohl anderer. Um das zu würdigen und zu fördern, lobt Oberbürgermeisterin Henriette Reker wieder den Ehrenamtspreis „KölnEngagiert“ aus.

Diesjähriger Ehrenamtspreisträger ist der Rapper und Schauspieler Eko Fresh. Der sagt: „Heute gibt es bei uns in Köln zahllose Möglichkeiten, sich für Andere einzusetzen. Als aufmerksamer Mensch sieht man sehr schnell, wo Hilfe gebraucht wird. Da ist es nicht wirklich wichtig, wo man sich engagiert, wichtig ist vielmehr, dass man etwas tut.“

OB Reker ergänzt: „Ohne ehrenamtliches Engagement wäre Köln – ganz einfach gesagt – ganz schön arm dran.“

Der Ehrenamtspreis 2023 ist mit einem Preisgeld in Höhe von insgesamt 13 000 Euro ausgestattet. Annahmeschluss für Bewerbungen und Vorschläge ist am 1. April. Foto: Goyert



Su säht mer en Kölle

Ädäppel

Nä, wat sin de Ädäppel odder nur Ääpele (Kartoffeln) dör je-woode. Mer soll et nit jläuve.

En nem Leedche vum Karl Berbuer heiß et en Knubbels-kölsch (nicht reinem Kölsch): „Wo kriegt man nur Kartoffeln, kann mir das keiner sagen. An Kottlett, Rumstöck (Rump-

steak) liegt mir nix, die tu ich nich vermisse. En Pann jebrode Ääpele, dat is mein Leckerbissen.“ Un wann dat esu wigger-jeit, dann ess dä Ädäppel bal nit mih ze bezahle.

Fröher woren de Ääpele e Ärmelücksesse. Hüek ess dat bal ald en Tillekatess. „Mamm, schnapp der de Pann, mer wolle Rievkoche hann...“ (Bläck Fööss).

Katharina Petzoldt



Lesen Sie im Sonntag-EXPRESS

Sportliches, Klatsch und Tratsch

Alles zum Megaevent Super Bowl

Last-Minute-Kostümcheck

Outfits, die im Karneval jetzt alle jeck finden

schnell. schneller.





HURTIGRUTEN

Das Original

130 JAHRE HURTIGRUTEN

Nur bis **28.02.**

Jubiläums-Angebot inklusive Flug

12 Tage ab **1.749 €*** p.P.

Jetzt buchen im Reisebüro, Tel. (040) 874 090 52 oder unter hurtigruten.de/postschiff

Hurtigruten GmbH • Große Bleichen 23 • 20354 Hamburg

Veranstalter der Reisen ist die Hurtigruten Global Sales AS • Langkaia 1 • 0150 Oslo • Norwegen

*Spezial-Preis. Limitiertes Kontingent. Nur gültig für Neubuchungen.



© Helge Grimsland